

## Selbstbau von, im Amateurfunk üblichen, 12V Steckverbindungen

Da ich schon lange alle meine 12V Geräte auf die, im Bild erkennbaren Steckverbinder, umgerüstet habe bestand die Notwendigkeit auch einmal Verteiler in verschiedenen Grössen zu benötigen.

Umgekehrt auf dem kommerziellen Markt habe ich schnell gemerkt das selbst "1 auf 4 Verteiler" bei über 35€ liegen.

Also war es keine Frage das ich mir die Dinger selber baue.

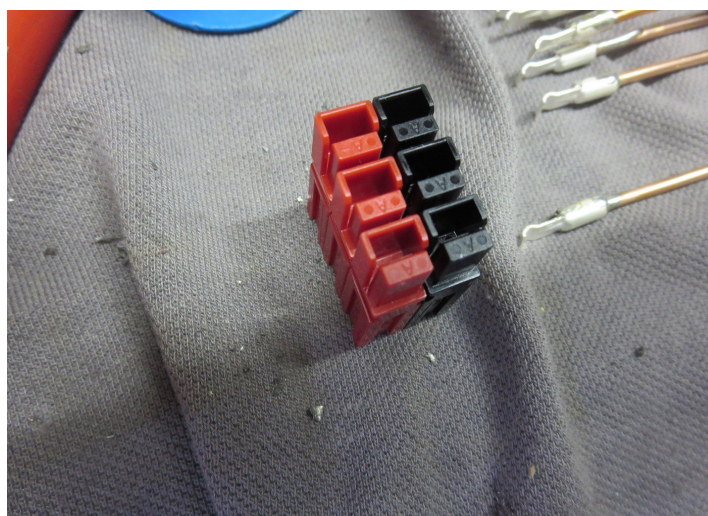
Für einen "1 auf 4 Verteiler" benötigt man 4 Pärchen rot/schwarz und ein wenig 2,5mm<sup>2</sup> Kupferdraht.

Gesamtkosten liegen beim Material dann bei 5€ und eine halbe Stunde Hobbyzeit.

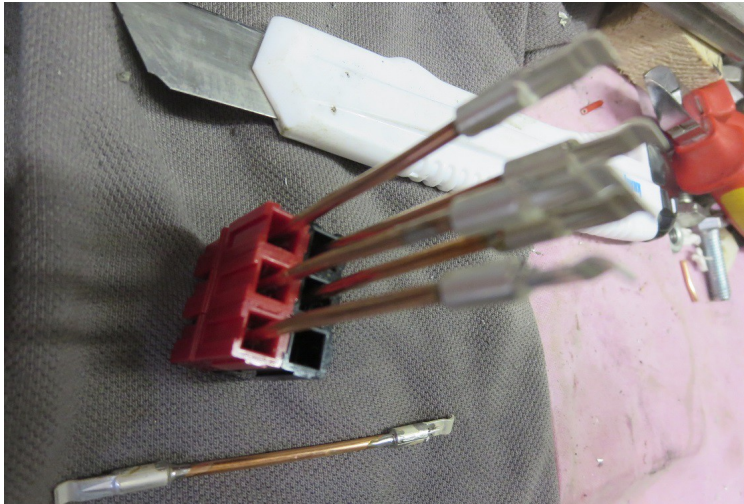
Exemplarisch zeige ich den grundsätzlichen Aufbau einmal an einem gebauten "1 auf 6 Verteiler".



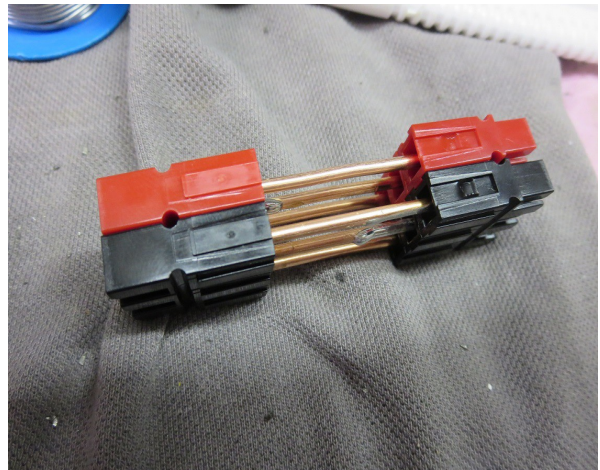
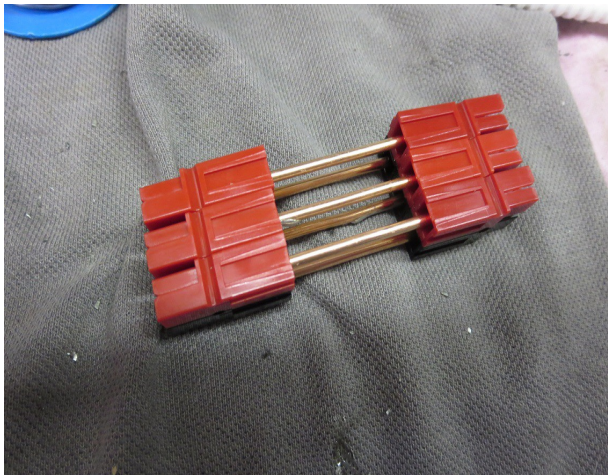
Gleich lange Kupferdrahtstücke mit um 180Grad verdrehten Kontaktzungen löten.



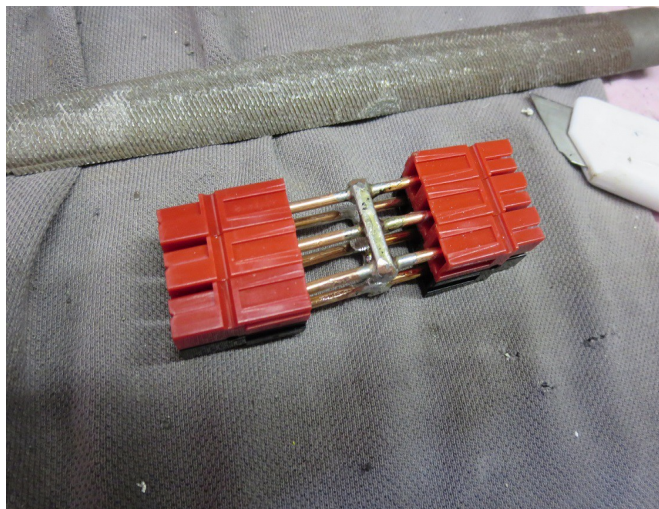
Zusammenstecken der benötigten Elemente ( 2 mal herstellen )



Bestücken derselbigen



Detailaufnahme der bestückten Elemente



Verlöten der Querverbinden von Plus und Minus Brücken





Isolieren der freiliegenden Verbindungen mit Schrumpfschlauch  
( gibt es als Meterware für kleines Geld überall im Internet )

Fazit:

30€ und mehr ( bei grösseren Verteilern noch mehr Ersparnis ) und wieder einmal etwas selber  
gebaut was den Amateurfunk ausmachen sollte.

Vy 73 Frank, DD3JI